

b) Pollenhöschen

Pollenhöschen hat eine Biene nur dann an, wenn sie unterwegs ist und in viele Blüten eintaucht. Dort verfängt sich der Pollen der Blüte in den feinen Härchen an ihrem Körper. Wenn sich die Biene dann mit ihren Beinen bürstet, werden die Pollen in kleine Mulden an den Beinen – in die sogenannten Körbchen – transportiert. Fallen die Pollen nicht spätestens beim Flug aus den Körbchen heraus? Ja, eigentlich schon, aber die Biene weiß, wie sie das verhindern kann: Sie gibt etwas Nektar aus ihrem Magen und Speichel dazu, damit die Pollen haften bleiben. Und in je mehr Blüten die Biene eintaucht, umso mehr ist das gelbe Pollenhöschen an ihren Beinen zu erkennen. Zu Hause im Bienenstock streift die Biene das Höschen in eine leere Wabe ab und hat so Futter für das Bienenvolk besorgt.